

Hirtshulz, Kurze, Dicke, Wille, Weller, Ahlefeld, Schilling, Hoffmann, Beckenstedt Schnell und Kaufhold in Berlin zu Sekretären daselbst,
Hl Träger und Scherschmidt in Berlin als DStA nach Berlin,
StAuff. Jahn in Berlin zum Hl daselbst.

Pommern.

gestorben:

StG II Muß in Freienwalde,

befördert oder versetzt:

StAuff Behrendt in Stettin zum JA in Stolpmünde.

Schlesien.

versetzt:

Hl Poppe in Breslau i. gl. G. nach Altona.

Schleswig-Holstein.

befördert oder versetzt:

Bureauassf. Schmidt, Schulz, Kayser und
Hl Kästner zu Altona zu Secretairen daselbst,
Hl Dießing zu Wandsbeck i. gl. G. nach Marburg,
ständ. Bureauhilfsarb. Giese in Altona zum Hl in Lübeck.

Hannover.

befördert:

StAuff Dehring in Stade zum Hl in Wandsbeck.

Sachsen-Massau.

befördert:

Bureauassf. Hartmann, Mintelen, Gause, Krauz, Frankenbach und
Tremus in Cassel zu Sekretären daselbst
Bureauassf. Sommermann in Frankfurt a. M. zum Sekretär daselbst;

Rheinprovinz.

befördert:

StAuff Kuhraich in Köln zum Hl in Isehoe.

Württemberg.

versetzt:

Umgeldskommissär Desselberger von Ellwangen nach Oberndorf,
Umgeldskommissär Moser von Oberndorf nach Ellwangen,
Assistenten Kessel bei dem Hauptzollamt Stuttgart und Voigt bei dem
Umgeldskommissariat Ulm gegenseitig.

Mecklenburg.

Verliehen:

RchM Dierking zu Schwerin das Verdienstkreuz in Gold vom Haus-
orden der Wendischen Krone;

befördert:

charakteris. DStA Krieg zum wirkf. DStA;

ausgeschieden:

Gerichts-Assessor Dr. jur. Möbe aus der Beschäftigung in der Steuer-
und Zollverwaltung;

eingetreten:

Gerichts-Assessor Lorenz aus Friedland Zwecks seiner Ausbildung im
Steuer- und Zollfache bei der Großherzoglichen Steuer- und
Zolldirection.

Elßaß-Lothringen.

ernannt:

Enreg.-Anp. Müller in Metz zum Enreg.-Oberinsp. in Straßburg,
Assistent I Kiesel in Münster zum DGrSt in Borchingen,
DGrSt Beck in Gravelotte zum Assistenten I in Metz,
Sekretariatsassistent Richter in Straßburg zum Enreg.-Ginn. in Rohrbach,
Enreg.-Assf. Landorff in Diedenhofen zum Enreg.-Ginn. in Hayingen,
Enreg.-Supern. Franz in Büschweiler zum Secret.-Assf. b. d. Dir.
Enreg.-Supern. Chomé in Brumath zum Enreg.-Assf. in Dieden-
hofen (Einnahme I);

versetzt:

DGrSt Hübener in Masmünster als DStA nach Falkenberg,

DStA Sinnen in Rodemachern nach Gravelotte (in Folge Urtheils
der Disciplinarkammer in Metz);

gestorben:

Assistent II Pfleger in Erstein;

deforirt:

aus Anlaß ihres Ausscheidens aus dem Dienst:

Vorsteher der Rechnungskontrolle RchM Wendt in Straßburg mit dem
Rothen Adlerorden 4. Kl.,

Assistent II Jacobs in Basel mit dem Kronenorden 4. Kl.

Kolonien.

Kamerun.

Der Zolldirector Scheffler ist am 29. v. Mts. auf Urlaub in Berlin
eingetroffen.

Togo.

Steuer supernumerar Winkler ist Ende April in Kl. Popo eingetroffen.

Plötzlicher Tod zweier Steuerbeamten.

In Folge von Unglücksfällen sind in letzter Zeit zwei Steuerbe-
amte zu Tode gekommen:

Nach einem Sturz von seinem schon gewordenen Pferde verstarb
der Ober-Grenz-Controleur Reihmann in Straelen. M. war erst
am 1. April d. J. befördert und bis dahin Steuer-Einnahmer in
Strausberg gewesen.

Ferner hat den Steuer-Einnahmer Jäger in Rheinsberg (H.-A.-B.
Prenzlau) ebenso ein tragisches Geschick ereilt; er ist am Himmelfahrts-
tage zusammen mit dem Referendar Dr. von Böttcher, ältesten Sohn
des Staatsministers von Böttcher bei einer Segelfahrt auf dem bei
Rheinsberg gelegenen See ertrunken. J. war am 12. Januar 1888
als Steuer supernumerar in der Provinz Sachsen eingetreten, wurde
vor einem Jahre von Nachen als Hauptamtsassistent nach Berlin und
am 1. October v. J. als Steuereinnahmer I nach Rheinsberg versetzt.
Mit den nahen Angehörigen werden auch zahlreiche Kollegen den
frühen Tod der Verunglückten schmerzlich beklagen.

Bereinsnachrichten.

In dem Berliner Steuer-Beamten-Verein wurde am 19. Mai c.
die erste außerordentliche Vereinsversammlung unter Leitung des neu-
erwählten Vorsitzenden bei reger Theilnahme seitens der Mitglieder
abgehalten. Nach Erledigung geschäftlicher Angelegenheiten wurde
durch einen allgemeinen Gesang der Uebergang zum geistlichen Theil
des Abends vermittelt und begannen nun in wechselvoller Reihenfolge
die Vorträge der musik- und sangeskundigen Kollegen. Der Clavier-
vortrag „Nocturne“ von Chopin, die Lieder „Frühlingszeit“ von
Schnell, „Der Kreuzfahrer“ von Schubert, „Prinz Eugen“ von Löwe
u. a. ernteten den ungetheilten Beifall und lebhaften Dank der mit
Spannung lauschenden Zuhörer. Mit der im Laufe des Abends sich
steigernden animirten Stimmung wurde auch die Färbung der Vor-
träge eine andere. Der Humor kam in der im unverfälschten ost-
preussischen Dialect gehaltenen Deklamation „Der Stadthofdat und sein
Arrestant“ und in verschiedenen Couplets, wie „Bleichen's Abenteuer
auf der Gewerbeausstellung“ voll auf zum Durchbruch. Erst in später
Stunde lütheten sich die Reihen, namentlich unter den älteren Herren,
während an der gesammelten Tafelrunde der jüngeren Kollegen noch
manche Lauge zu Ehren des edlen Gambinus gebrochen wurde. Der
Verlauf der ganzen geistlichen Vereinigung war ein so harmonischer,
daß bei den ferneren Zusammenkünften auf eine steigende Theilnahme
seitens der Mitglieder gerechnet werden darf, wodurch das Gefühl der
Zusammengehörigkeit nur gestärkt werden kann.

Sonntags, den 6. Juni Abends 5 Uhr findet eine Kreierpartie
mit Damen nach Schloß-Restaurant Tegel statt.

Briefkasten.

Herrn O. D. R. ad 1. Kann ohne Einsicht Ihrer Personalkarten
nicht angegeben werden. Wahrscheinlich am 1. Juli d. J.
ad 2. Nach Einrichtung des Freihafens und Fertigstellung der
dazu erforderlichen Vorarbeiten.

Meyers Konversations-Lexikon

sowie alle andern Bücher liefert an solide Leute
gegen bequeme Theilzahlung von monatlich 3 M.
H. O. Sperling, Buchhandlung, Stuttgart VII.